

Der Reichsminister  
für Wissenschaft, Erziehung und  
Volksbildung

Berlin W 8 den 13. Oktober 1934.  
- Postfach -

R A Nr. 407

A u s w ä r t i g e s A m t  
Nr. 112-86 26/7

Berlin den 30. September 1934.

Nach hier vorliegenden Berichten ist es in letzter Zeit verschiedentlich vorgekommen, daß Besuche amtlicher oder halbamtlicher deutscher Persönlichkeiten bei fremden Dienststellen im Auslande nicht rechtzeitig zur Kenntnis der deutschen Auslandsvertretung in dem betreffenden Lande gebracht worden sind. Es bedarf keiner weiteren Erörterung, daß bei derartigen Reisen in das Ausland gerade in der heutigen Zeit ein Zusammenwirken zwischen den deutschen Auslandsvertretungen und den erwähnten Persönlichkeiten im beiderseitigen und im allgemeinen deutschen Interesse liegt. Das Auswärtige Amt wäre daher für eine entsprechende Bekanntgabe im dortigen Geschäftsbereich und für jede rechtzeitige Ankündigung bevorstehender Reisen genannter Art dankbar.

Im Auftrage  
Unterschrift.

An sämtliche Reichsministerien.

Abschrift übersende ich zur Kenntnis und Beachtung.

In Vertretung

An

die Herren Vorstände der nachgeordneten Reichsdienststellen.

Zentraldirektion d. Monumenta Germaniae historica in Berlin